

05.08.2009 – 08:00 Uhr

EANS-Adhoc: Palfinger AG / 1.HJ 2009

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Quartalsbericht

05.08.2009

PALFINGER nutzte das schwache 1. Halbjahr 2009 zur Stärkung der Gruppe

- o Märkte waren weiterhin schwach, aber stabil
- o Die frühzeitig implementierten Maßnahmen greifen zunehmend
- o Fortgesetzter Marktausbau im Sinne der Langfrist-Strategie

in Mio EUR	1. HJ 2009	%	1. HJ 2008	1. HJ 2007
Umsätze	269,2	- 36,4 %	423,5	340,6
EBITDA	4,9	- 92,9 %	69,2	58,0
EBIT (Operatives Ergebnis)	- 5,9	-	59,3	53,1
EBIT-Marge	- 2,2 %	-	14,0 %	15,0 %

Bergheim/Salzburg, am 5. August 2009

Die Entwicklung der PALFINGER Gruppe im 1. Halbjahr 2009 spiegelt das schwache wirtschaftliche Umfeld speziell in Europa deutlich wider, wengleich sich die Auftragseingänge in den vergangenen Monaten auf diesem niedrigen Niveau stabilisierten. In den USA und in Asien stiegen die Auftragseingänge leicht an.

Verglichen mit den Rekordergebnissen im 1. Halbjahr 2008 präsentiert sich das 1. Halbjahr 2009 mit enormen Rückgängen in Umsatz und Ergebnis. Der Umsatz lag mit 269,2 Mio EUR um 36,4 Prozent unter dem Vergleichswert des Vorjahres von 423,5 Mio EUR. Trotz des Umsatzeinbruchs konnte aufgrund der frühzeitig implementierten Kosteneinsparungsmaßnahmen ein positives EBITDA von 4,9 Mio EUR (1-6 2008: 69,2 Mio EUR) erzielt werden. Das EBIT für das 1. Halbjahr 2009 ist jedoch mit - 5,9 Mio EUR negativ.

Das 1. Halbjahr 2009 war geprägt von der Umsetzung weiterer Kostensenkungsmaßnahmen sowie Prozessoptimierungsprojekten. Die Auslastung der Produktionskapazitäten wird durch gezieltes Insourcing und Fertigung für Dritte unterstützt. Verstärkter Fokus wurde weiters auf die Reduktion des Capital Employed und Finanzierungsstrukturmanagement gelegt.

In der Entwicklung der ersten beiden Quartale 2009 ist die Wirksamkeit der

Maßnahmen deutlich erkennbar, die sich zunehmend im Ergebnis zeigt. Während der Umsatz im 2. Quartal 2009 mit 128,8 Mio EUR um 11,6 Mio EUR unter dem Vorquartal (Q1: 140,4 Mio EUR) zu liegen kam, konnte das EBITDA auf 2,9 Mio EUR (Q1: 2,0 Mio EUR) gesteigert werden. Das EBIT betrug im 2. Quartal 2009 - 2,7 Mio EUR (Q1: - 3,2 Mio EUR).

Die Area North America wurde zuletzt mit der Akquisition von Automated Waste Equipment, Inc., einem führenden US-Hersteller von Containerwechselsystemen, deutlich gestärkt. Mit der Gesellschaft Palfinger Cranes India Pvt. Ltd. für die Area India wird der strategische Fokus auf den asiatischen Markt konsequent fortgeführt.

Das Management sieht nach wie vor verschiedene Szenarien für die weitere Entwicklung im Jahr 2009. Aus heutiger Sicht wird für das Gesamtjahr bei Umsatzrückgängen von bis zu 40 Prozent mit einem deutlich positiven EBITDA

gerechnet. Während das 3. Quartal 2009 auf Basis des geringeren Auftragsbestands sowie des niedrigen Outputs in Zusammenhang mit dem bevorstehenden Betriebsurlaub schwach sein wird, besteht für das 4. Quartal verhaltener Optimismus.

Die PALFINGER Gruppe ist aus einer starken Marktposition in dieses schwierige Jahr 2009 gegangen. Darüber hinaus nutzt PALFINGER die Krise nicht nur für sich bietende Marktchancen, sondern auch für gezielte Strukturverbesserungen, deren Ergebnisse im Laufe des Jahres zunehmend sichtbar werden. Die Unternehmensgruppe wird daher von jedweder Konjunkturerholung überproportional profitieren.

Rückfragehinweis:

Hannes Roither, PALFINGER AG
Konzernsprecher
Tel. +43 662 46 84-2260
h.roither@palfinger.com

Branche: Maschinenbau
ISIN: AT0000758305
WKN: 919964
Index: ATX Prime, ATX
Börsen: Wien / Amtlicher Handel

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007086/100587601> abgerufen werden.